

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 7: Lärm

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

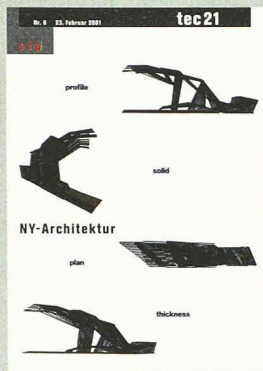
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Heft 8, 23. Februar 2001

Nina Rappaport

Young Architects in New York

Jacques Aeschimann

Serie Wettbewerbsverfahren, Teil 1

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

Ingénieurs et architectes suisses IAS
Rue de Bassenges 4, case postale 180
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

IAS 3

Pierre Laurencet, Jean-Paul Jaccoud
Fissuration, étanchéité et durabilité des
structures en béton armé

DIVERSES

Zu verkaufen

Kompletter CAD-Arbeitsplatz, bestehend aus:

- 1x Power Macintosh G3 Desktop mit 64 MB Arbeitsspeicher, 4 GB Festplatte,
- 24x CD-Laufwerk, Tastatur und Maus
- 1x A3 Drucker, Apple LaserWriter 8500 SM
- 1x Datensicherungsgerät, EcoLine 640 MB
- 1x Netzwerk inkl. Kabel
- 1x Architekturprogramm, MINICAD PRO 7.0 mit 1er-Lizenz für PowerMac
- 1x MINICAD ARCHITEKTUR 7.0 Modul

Die ganze Anlage ist 2 Jahre alt, in sehr gutem Zustand, jedoch ohne Monitor zu verkaufen.

Neupreis Fr. 14 000.- Verkaufspreis Fr. 4500.-

Architekturbüro Hans Peter Meier, Haus Prätschwald, 7050 Arosa
Tel. 081/377 16 31, Fax. 081/377 12 72

Wegen Geschäftsauflösung zu verkaufen:

- Normalpapier Grosskopierer Océ 7100 (wenig gebraucht),
Neupreis 1992 Fr. 28 000.-, Abholpreis Fr. 1000.-
- Gesamte Normensammlung SIA (bis 1998 nachgeführt) Fr. 200.-
- Gesamte Normensammlung VSS (bis 1998 nachgeführt) Fr. 200.-
- Leuchttisch 1.50 x 0.95 m, höhenverstellbar mit Zeichnungs-
maschine Mutoh, Abholpreis Fr. 600.-

Anfragen an Telefon 052 685 28 28

Zürich, Parkhaus Gessnerallee

Vorauswahl für den Totalunternehmer-Wettbewerb

1. Gegenstand und Verfahren

Die City Parkhaus AG beabsichtigt, in den Jahren 2002 und 2003 unter der Gessnerallee zwischen Usterbrücke und Sihlstrasse in 8001 Zürich ein viergeschossiges unterirdisches Parkhaus mit 620 Parkplätzen zu bauen. Im Laufe des Jahres 2001 soll ein Totalunternehmer bestimmt werden, der dieses Objekt schlüsselfertig zu einem festen Preis erstellt.

Zweck der vorliegenden Publikation ist die Einleitung der Vorauswahl für diesen Totalunternehmer-Wettbewerb. Interessenten werden hiermit gebeten, sich bis zum 2. März 2001 beim Ingenieurunternehmen Henauer+Gugler AG, Industriestrasse 24, 8305 Dietlikon, zu melden, damit ihnen die Unterlagen für eine Bewerbung zugestellt werden können. Die Bauherrschaft wird aus den eingegangenen Bewerbungen drei bis fünf Totalunternehmer auswählen, die im Laufe des Sommers Gelegenheit erhalten, verbindliche Angebote zu unterbreiten.

Die Ausschreibung unterliegt nicht den GATT/WTO-Richtlinien.

2. Art und Umfang der Arbeiten

Das Parkhaus ist im Lockergestein, zum Teil im Grundwasser zu erstellen. Neben dem konstruktiven Ingenieurbau werden deshalb umfangreiche Arbeiten des Spezialtiefbaus erforderlich. Die Ausschreibung wird aber auch die Inneneinrichtungen umfassen, mit Ausnahme der Kassenanlagen, des Parkleitsystems und der Kommunikation. Diese werden später gesondert ausgeschrieben. Bestandteile der Totalunternehmer-Ausschreibung sind hingegen die Verlegung der Werkleitungen, der Strassenbau und die Umgebungsarbeiten.

Das vorhandene, von den Behörden bewilligte Projekt ist verhältnismässig detailliert ausgearbeitet. Es enthält eine grosse Zahl von Randbedingungen und Auflagen. Der Totalunternehmer hat auf diesen Grundlagen die für den Bau weiter erforderliche Ausführungsplanung durchzuführen und die Bauarbeiten so abzuwickeln, dass weder der Verkehr, noch der Betrieb in den angrenzenden Theaterliegenschaften nennenswert beeinträchtigt werden.

Der Baugrund, insbesondere das Grundwasser, sind detailliert untersucht worden. Der Totalunternehmer hat das Baugrundrisiko zu übernehmen, einschliesslich aller Aspekte, die sich auf das Grundwasser beziehen.

3. Organisation

Die City Parkhaus AG hat als Bauherrenvertreter das Ingenieurunternehmen Henauer+Gugler AG vorgesehen. Der Bauherrenvertreter wird die Einhaltung des Werkvertrages überwachen und als Statikprüfer amten, aber keine Planungsleistungen oder Bauleitungsaufgaben ausführen.

Der Totalunternehmer übernimmt Planung und Bau des Parkhauses einschliesslich der Qualitätssicherung. Er ist bezüglich seiner eigenen Organisation frei, muss aber für den Verkehr mit dem Bauherrn und seiner Vertretung eine kompetente, verantwortliche Persönlichkeit bezeichnen und die Stellvertretung entsprechend regeln.

4. Administration

Termine:	Anmeldung zum Bezug der Unterlagen:	2. März 2001
	Einreichung der Bewerbung:	27. April 2001
	Versand der Offertaufgabe:	Ende Mai 2001
	Einreichen der TU-Offerte:	September 2001

Kosten: Keine

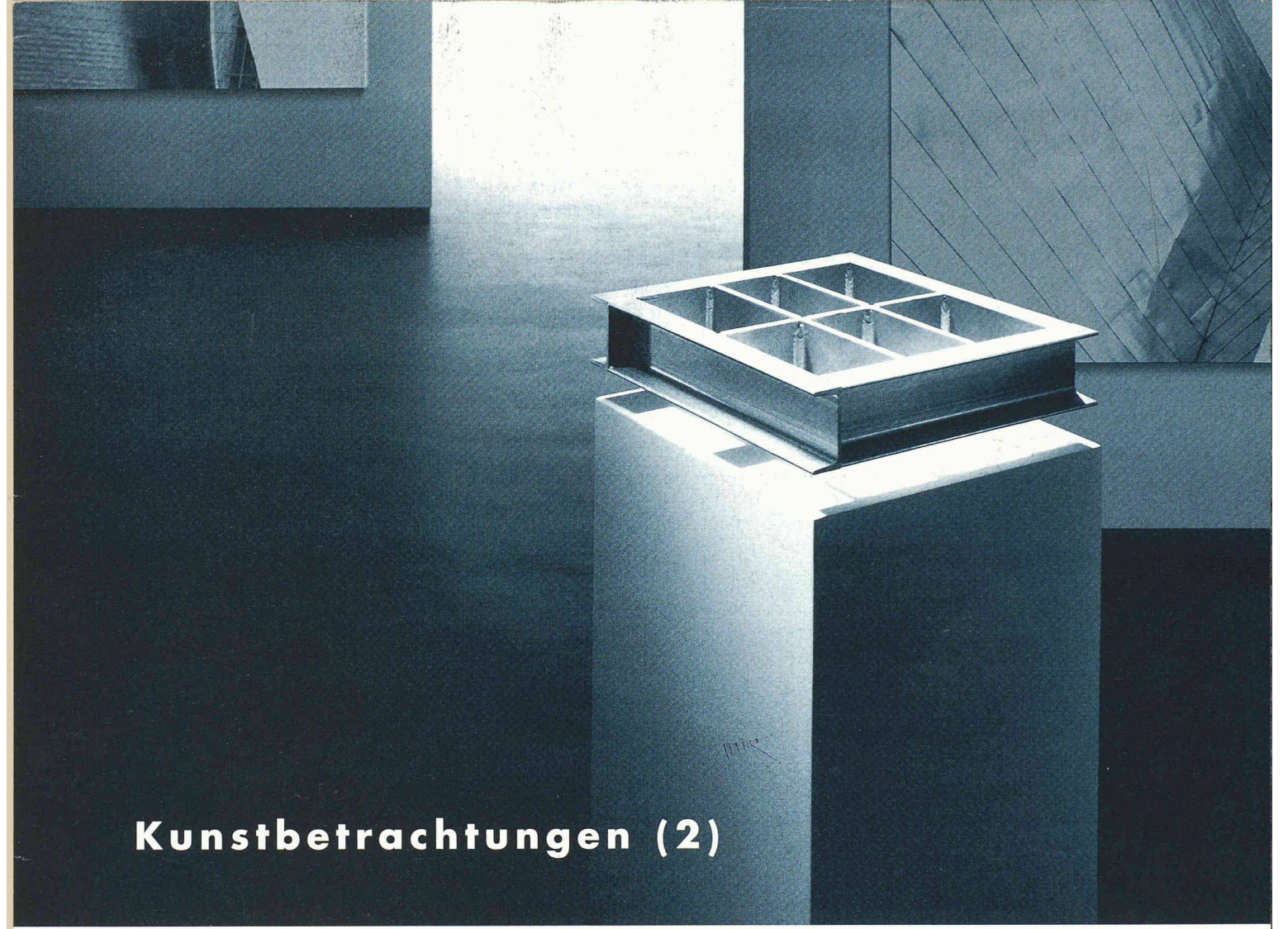
Zulassung: Totalunternehmer und Unternehmensgemeinschaften aus dem In- und Ausland

Sprache: Deutsch

Adresse: Henauer+Gugler AG, Ingenieurunternehmen für Hoch- und Tiefbauten
Industriestrasse 24, 8305 Dietlikon
Tel. 01 805 48 88, Fax 01 805 48 89

Auskunft: Henauer+Gugler AG, Herr Adrian Brändli

City Parkhaus AG, Zürich



Kunstabetrachtungen (2)

DURA-Stahlpilze beweisen nach einhelliger Meinung anerkannter Baukunstschaffender exemplarische Eigenschaften, wenn durchstanzgefährdete Bereiche von Flachdecken zu bewehren sind. Je nach Durchstanzlast sorgen sie allein oder zusammen mit DURA-Bügelkörben für eine markante Erhöhung des Tragwiderstands. Pilz- und Korbdimensionen sind vollendet aufeinander abgestimmt, was in jeder Situation zu sicheren und wirtschaftlichen Resultaten führt. In Kombination mit vorfabrizierten ORSO-Stahlbeton- und Stahlbeton-Verbundstützen ist selbst die durchgehend einheitliche Dimensionierung des ganzen statischen Systems von Stütze und Deckenanschluss keine Kunst. Genauso wenig, wie das Bestellen der ausführlichen technischen Dokumentation – Anruf genügt.

Aschwanden